

Treib gut!

Mit baumelnder Seele flussabwärts treiben. Immer neue Szenerien vorbeiziehen lassen. Ein bisschen paddeln. Oder auch nicht. Ein Sommertagstraum im Schlauchboot. Damit er nicht als Albtraum im eiskalten Hochwasser, im Wehr oder Wasserfall endet, muss man

sich vorgängig gut informieren. Oder sich einem Profi anvertrauen. Am populärsten sind familienfreundliche Schlauchbootfahrten auf der Aare, der Reuss und dem Rhein. Aber auch die Saane, Limmat, Linth, Rhone, Thur und der Ticino bieten sich für beschauliche Fahrten an. ●



Ankunft in Laufenburg AG

Am Zielort einer Fahrt auf dem Rhein von Leibstadt nach Laufenburg; **Strecke:** 11,6 km; **Dauer:** 3–4 Stunden; **Schwierigkeitsgrad:** mittel; **Einstieg:** in Leibstadt 200 m unterhalb Stauwehr Dogern-Leibstadt; **Vorsicht:** Querströmung nach Laufenbrücke! **Ausstieg:** in Laufenburg 200 m nach Laufenbrücke links; **Kurzvariante:** Schwaderloch-Laufenburg (ca. 2 Stunden).

Alle Infos in einem Buch



Beschreibungen von 22 Touren auf 10 Schweizer Flüssen präsentiert der «Gummibootführer Schweiz» von Iwona Eberle. Mit allen Details zu Ein- und Ausstiegorten, Angaben zur optimalen Wassermenge und von Rastplätzen und Flusshindernissen bis hin zu den ÖV-Haltestellen für Hin- und Rückreise. Selbst die üblichen sommerlichen Wassertemperaturen jedes Flusses sind aufgeführt. Dazu zahllose, wichtige Sicherheitshinweise und grundlegende Infos rund ums Schlauchbootfahren. Dieses Werk, aus dem die Infos und Bilder zu diesem Beitrag stammen, gibt es ab Fr. 29.90 zu kaufen. ●



Im Escherkanal zum Walensee GL

Zwischen mächtigen Bergen auf dem Linth-Escherkanal auf einer Fahrt von Näfels-Mollis über den Westzipfel des Walensees nach Bilten. **Strecke:** 13 km, **Dauer:** 3–4 Stunden; **Schwierigkeitsgrad:** mittel; **Einstieg:** Näfels-Mollis: rechts vor Linthbrücke; **Vorsicht:** Untiefen im Escherkanal, Stromschnelle bei Ziegelbrücke rechts; **Kurzvarianten:** **Ausstieg:** in Bilten vor der Strassenbrücke rechts; **Kurzvarianten:** Näfels-Mollis-Weesen ca. 2 Stunden, Weesen-Bilten ca. 2 Stunden.





Was ist Ihr perfekter Tag?

Schicken Sie uns Ihre besten Ausflugstipps für den perfekten Tag – und gewinnen Sie ein traumhaftes Familien-Weekend für vier Personen.

Wo ist die Schweiz für Sie am schönsten? Was ist Ihr perfektes Ausflugsziel, um einen Traumtag zu erleben?

Machen Sie mit bei unserer grossen SonntagsBlick-Sommeraktion. Wir suchen die besten Traumtag-Tipps – und werden diese via Social Media und blick.ch einem breiten Publikum zugänglich machen.

Und so gehts: Schicken Sie ein Bild Ihres Lieblingsorts mit dem Betreff «Traumtag» an sobli@ringier.ch. Geben Sie Ihren Namen und Ihr Alter an. Und sagen Sie uns, was den Ort Ihres Traumtags so einzigartig macht. Was muss man dort gesehen haben? Wo gibt es das beste Essen?

Unter allen Teilnehmern verlosen wir drei Traumtage und zwei Nächte in der Frutt Family Lodge, www.frutt-family-lodge.ch. Übernachtung für vier Personen, Frühstück inklusive. Viel Glück! ●

Den Rheinflall im Rücken SH

Auftakt zu einer Fahrt auf dem Rhein vom Rheinflall bis zur Klosterinsel Rheinau.

Strecke: 7 km, **Dauer:** 3–4 Stunden; **Schwierigkeitsgrad:** mittel; **Einstieg:** Rampe unterhalb Schlössli Wörth nach Rheinfallbecken;

Vorsicht: Rheinschiffe, Stauwehr Rheinau (umgehen!);

Ausstieg: nach Klosterbrücke Rheinau links; **Kurzvariante:**

Schlössli Wörth–Stauwehr Rheinau (ca. 2½ Std.).



Vor Kirche und Festung Aarburg AG

Höhepunkt einer Fahrt auf der Aare von Aarwangen BE bis Olten SO.

Strecke: 19,2 km, **Dauer:** 5–7 Stunden; **Schwierigkeitsgrad:** mittel; **Einstieg:** In Aarwangen in der Nähe vom Gasthaus Bären; **Vorsicht:** Stauwehre Wynau/Schwarzhäusern und Ruppoldingen (umgehen!); Stromschnellen im Aare-Chehr; **Ausstieg:** Bei der Badi in Olten; **Kurzvariante:** Murgenthal–Aarburg (ca. 2½ Std.).